



PATIENTEN-LEITFADEN KLINIK ST. ELISABETH



Klinik St. Elisabeth Heidelberg

Max-Regger-Str. 5 - 7
69121 Heidelberg
Tel-Nr. 06221/4880
www.sankt-elisabeth.de

**Vorbereitungen auf Ihren
Klinikaufenthalt**
stationäre und ambulante Operationen



Klinik St. Elisabeth Heidelberg

SEHR GEEHRTE PATIENTIN, SEHR GEEHRTER PATIENT,

aufgrund der Corona-Situation gelten für Ihren Klinikaufenthalt derzeit spezielle Regeln. Wir bitten Sie, diese unbedingt zu befolgen.

Zu Ihrer eigenen Sicherheit haben wir zusätzliche Maßnahmen ergriffen, um das Risiko einer unerkannten Infektion zum Zeitpunkt Ihres geplanten Klinikaufenthalts zu minimieren.

Vorbereitung auf Ihren operativen Eingriff:

Zum Schutz unserer Patient*innen und Mitarbeitenden müssen alle

- **stationären Patient*innen**
- **ambulanten Patient*innen**

einen aktuellen negativen Antigen-Test vorweisen (nicht älter als 24 Stunden).

Um den Schnelltest kostenlos zu erhalten, benötigen Sie eine Bescheinigung, die Sie am Empfang der Anästhesie-Ambulanz oder am Klinikempfang erhalten. Bitte holen Sie die Bescheinigung vor Ihrem Gang zur Teststelle ab.

Um das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren, bitten wir Sie ausdrücklich, die Zeit zwischen dem entnommenen SARS-CoV-2-Abstrich und Ihrem Aufnahmetermin unter Quarantäne-Bedingungen zu Hause zu verbringen. Das ist zu Ihrem eigenen Schutz, aber auch zum Schutz von Mitarbeitenden und Mitpatientinnen und Patienten sehr wichtig.

Testmöglichkeiten für den Antigen-Schnelltest

1. Antigen-Schnelltest in allen zertifizierten Testzentren (Bürgertests) möglich

2. Testzentrum Q Salem

Zeppelinstrasse 11-33, 69121 Heidelberg

Öffnungszeiten

Montag - Freitag 07:00-20:00

Samstag – Sonntag 08:00-20:00

Telefon-Nr.: 06221 6390041

E-Mail-Adresse: kontakt@testzentren-q-heidelberg.de

Wichtig: Der negative Befund muss am Aufnahmetag nachgewiesen werden.

Geburtshilfe

Bei Patientinnen in der Geburtshilfe wird bei Aufnahme in die Klinik ein **POC-Antigen-Schnelltest** durchgeführt.

FFP2-Maskenpflicht

Das Betreten des Klinikgebäudes ist grundsätzlich

nur mit korrekt angelegter FFP2-Maske erlaubt.

Um das Risiko einer Ansteckung deutlich zu reduzieren, ist das Einhalten aller weiteren Hygieneregeln wichtig.

Dies ist für Patientinnen und Patienten sowie alle Mitarbeitende der Klinik gleichermaßen verpflichtend.

Ausnahme Testpflicht

Von der Testpflicht ausgenommen ist der Besuch in der Anästhesie-Ambulanz, dem Brustzentrum HD und aller weiteren Praxen, die im Ärztehaus und der Klinik angesiedelt sind.